



Euro Aktien Rendite Plus+

**Jahresbericht für die Zeit vom:
01.11.2022 - 31.10.2023**

Herausgeber dieses Jahresberichtes:

BANTLEON Invest AG

An der Börse 7, 30159 Hannover

Postanschrift: Postfach 4505

30045 Hannover

Telefon +49 511 12354-0; Telefax: +49 511 12354-333

<https://www.bantleon-invest-ag.de/>

Hinweis:

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen der hier aufgeführten Fonds ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit den Vertragsbedingungen.

**Tätigkeitsbericht des Euro Aktien Rendite Plus+
für den Zeitraum vom 1. November 2022 bis 31. Oktober 2023**

Die BANTLEON Invest AG, Hannover, hat über einen Geschäftsbesorgungsvertrag die TAM AG mit der Portfolioverwaltung des Euro Aktien Rendite Plus+ betraut.

Anlagepolitik

Bei dem Euro Aktien Rendite Plus+ Fonds handelt es sich um einen Aktien-Fonds, welcher in börsennotierte Aktien und Derivate investiert, sowie Anleihen und Geldmarktinstrumente mit einer Investmentgrade Bonität. Mit der Rendite Plus+ Anlagestrategie erhält der Investor ein innovatives Fondsanlagekonzept, dessen Ziel es ist in jedem Quartal, durch den methodischen Mix aus Aktien und Aktienderivaten einen Renditevorsprung gegenüber dem reinen Aktieninvestment zu erreichen. Mit dieser Strategie wird das Ziel verfolgt in nahezu allen Marktphasen eine höhere Performance zu erreichen, als es bei einem reinen Aktieninvestment möglich wäre.

Zweck des Fondskonzepts ist es weiter den Renditevorsprung, nahezu unabhängig von der jeweiligen Volatilitätssituation, zu erreichen, bei gleichzeitig niedrigeren Risikokennziffern als ein möglicher Vergleichsmarkt wie z.B. der Eurostoxx50. Bei den Aktieninvestments werden nach Möglichkeit Aktien mit hoher Dividendenrendite bevorzugt. Gleichzeitig wird versucht die Anlagen nach ökologischen, ethischen und sozialen Aspekten auszuwählen, durch Einbeziehung der ESG Kriterien in den Anlageprozess. Die Aktieninvestments bilden keinen Aktienindex und auch keine Branchenstrukturen nach. Es wird aber eine Branchenübergewichtung vermieden. Da nicht von dauerhaft steigenden Kursen ausgegangen werden kann, findet eine tägliche Risikoüberprüfung und bei Bedarf eine Risikoreduktion statt. Dadurch soll, zusätzlich zur bereits risikoreduzierenden Wirkung der Rendite Plus+ Anlagestrategie, in einer Phase von starken Aktienkurseinbrüchen, eine Verlustbegrenzung erzielt werden.

Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab. Die Gesellschaft orientiert sich für den Fonds am EURO STOXX 50 Price Index als Vergleichsmaßstab. Der EURO STOXX 50 Price Index wird nicht abgebildet. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von langjährig erprobten Data Mining Prozessen. Diese Analysen haben zum Ziel, Unternehmen mit einem zu erwartenden niedrigen Kursrisiko sowie Überbewertungsrisiken an den Märkten zu identifizieren. Durch diese Vorgehensweise zielt das Fondsmanagement darauf ab, die Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabs zu übertreffen. Die Zusammensetzung des Fonds sowie seine Wertentwicklung können wesentlich bis vollständig und langfristig – positiv oder negativ – vom Vergleichsmaßstab abweichen.

Tätigkeiten für das Sondervermögen während des Berichtszeitraumes

Mit dem Krieg in der Ukraine und dem Nahostkonflikt sind Belastungen entstanden, die zu volatilen Marktverhältnissen führen können. Damit sind Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens nicht auszuschließen.

Der Euro Aktien Rendite Plus+ ist ausschließlich in Aktien und Derivaten investiert. Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds mit 86,36% des Fondsvermögens in Aktien investiert. Damit ist die Aktienquote des Sondervermögens im Vergleich zum Beginn des Geschäftsjahres um 6,66 Prozentpunkte gesunken. Im betrachteten Zeitraum waren alle im Bestand befindlichen Aktien in Euro notiert.

Die Veränderung der Aktienstruktur des Sondervermögens während des betrachteten Zeitraums kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Branche	30.10.2023		28.10.2022	
	Aktien [%]	Fonds [%]	Aktien [%]	Fonds [%]
Automobilhersteller und Zulieferer	3,65	3,15	2,24	2,09
Bauwesen und Materialien	0,00	0,00	5,39	5,01
Chemie	0,00	0,00	2,63	2,45
Einzelhandel	5,99	5,17	6,76	6,29
Energieversorgung	5,37	4,64	7,57	7,04
Finanzdienstleistungen	12,47	10,77	7,62	7,09
Gesundheit	4,82	4,16	9,49	8,82
Immobilien	4,96	4,28	3,53	3,28
Industriegüter und Dienstleistungen	16,68	14,41	23,84	22,17
Medien	15,58	13,46	4,91	4,56
Nahrungsmittel und Getränke	10,34	8,93	7,65	7,12
Persönliche und Haushaltsgegenstände	0,00	0,00	2,29	2,13
Technologie	9,92	8,57	3,28	3,05
Telekommunikation	5,53	4,78	8,93	8,30
Versicherungen	0,00	0,00	2,83	2,63
Sonstige	4,69	4,05	0,00	0,00
Aktien	100,00	86,36	100,00	93,02

Zu Beginn des Berichtszeitraums war das Sondervermögen am stärksten in den Branchen 'Industriegüter und Dienstleistungen' und 'Gesundheit' mit 23,84% bzw. 9,49% des Aktienvermögens investiert. Zum Ende des betrachteten Zeitraums hingegen war das Sondervermögen am stärksten in 'Industriegüter und Dienstleistungen' und 'Medien' zu 16,68% bzw. 15,58% investiert. Die größten Veränderungen der Aktienstruktur erfolgten in den Branchen 'Medien' und 'Industriegüter und Dienstleistungen'. Dabei erhöhte sich der Anteil der Branche 'Medien' um 10,67 Prozentpunkte und der Anteil der Branche 'Industriegüter und Dienstleistungen' verringerte sich um 7,16 Prozentpunkte.

Das Investmentvermögen ist nicht in Zielfonds investiert.

Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten

Die im Folgenden dargestellten Risikoarten/-faktoren können die Wertentwicklung des Sondervermögens beeinflussen und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine und dem Nahostkonflikt.

Marktpreisrisiko

Der Fonds ist in Vermögensgegenstände investiert, welche neben den Chancen auf Wertsteigerung auch das Risiko von teilweisem bzw. vollständigem Verlust des investierten Kapitals beinhalten. Fällt der Marktwert der für das Sondervermögen erworbenen Vermögensgegenstände unter deren Einstandswert, führt ein Verkauf zu einer Verlustrealisation. Obwohl das Sondervermögen langfristige Wertzuwächse anstrebt, können diese nicht garantiert werden. Das Risiko des Anlegers ist jedoch auf die angelegte Summe beschränkt. Eine Nachschusspflicht über das vom Anleger investierte Geld hinaus besteht nicht.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen, politischen und fiskalpolitischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Adressenausfallrisiko

Das Vermögen des Sondervermögens ist teilweise in liquiden Aktien von Unternehmen mit großer und mittlerer Marktkapitalisierung angelegt. Diese weisen ein verhältnismäßig geringes Adressenausfallrisiko des Emittenten sowie ein hohes tägliches Börsenhandelsvolumen und somit geringes Liquiditätsrisiko auf.

Währungsrisiken

Der Fonds ist nicht in Fremdwährungen investiert. Ein direktes Währungsrisiko besteht daher nicht. Allerdings besteht durch Wechselkursänderungen der inländischen Währung ein indirektes Währungsrisiko, das sich negativ auf die globale Wettbewerbssituation gegenüber ausländischen Konkurrenten auswirken kann.

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken sind definiert als die Gefahren vor Verlusten, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden miteingeschlossen.

Zur Vermeidung operationeller Risiken wurden ex ante und ex post Prüfabläufe entsprechend dem Vieraugenprinzip in den Orderprozess integriert. Darüber hinaus wurden Wertpapierhandelsgeschäfte ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Dienstleistung der Wertpapierverwahrung erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Wertentwicklung des Sondervermögens

	seit	Fonds	BM	Diff.
Wertentwicklung (Benchmark Euro Aktien Rendite Plus+)	01.11.2022	-8,85 %	11,11 %	-19,96 %

Berichtsperioden ^

	seit	Fonds	BM	Diff.
1 Woche	23.10.2023	-1,27 %	-0,26 %	-1,01 %
1 Monat	29.09.2023	-3,71 %	-3,54 %	-0,18 %
3 Monate	28.07.2023	-7,88 %	-9,74 %	1,86 %
6 Monate	28.04.2023	-11,67 %	-7,89 %	-3,79 %
1 Jahr	28.10.2022	-9,37 %	11,37 %	-20,74 %
Beginn WE	08.06.2020	-23,41 %	18,62 %	-42,02 %
Auflage / verfügbar	08.06.2020	-23,41 %	18,62 %	-42,02 %
Rendite p.a. (seit Beginn WE)	08.06.2020	-7,55 %	5,16 %	-12,71 %

Ultimoperioden ^

	seit	Fonds	BM	Diff.
Jahresultimo	30.12.2022	-11,27 %	4,27 %	-15,54 %
Monatsultimo	29.09.2023	-3,71 %	-3,54 %	-0,18 %
Geschäftsjahr	28.10.2022	-9,37 %	11,37 %	-20,74 %

Benchmarkstruktur ^

Name	Anteil
▼ Benchmark Euro Aktien Rendite Plus+	
▼ 05.06.2020	
EURO STOXX 50 Price Index	100,00 %

Sofern die Angaben zur Wertentwicklung nicht dem letzten Tag des Monats des Geschäftsjahresendes entsprechen, wurde der letztverfügbare ermittelte Fondspreis herangezogen.

Die im Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultierten ausschließlich aus der Veräußerung von Aktien, REITS und Derivaten.

BANTLEON

Institutional Investing

Jahresbericht
Euro Aktien Rendite Plus+
für das Geschäftsjahr
01.11.2022 - 31.10.2023

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Vermögensübersicht zum 31.10.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	759.783,68	104,59
1. Aktien und aktienähnlich	627.337,00	86,36
2. Derivate	30.131,58	4,15
3. Forderungen	117.660,35	16,20
4. Bankguthaben	-15.345,25	-2,11
II. Verbindlichkeiten	-33.343,63	-4,59
III. Fondsvermögen	726.440,05	100,00 ¹⁾

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Vermögensaufstellung zum 31.10.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen										
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	627.337,00	86,36	
Aktien										
Aéroports de Paris S.A. Actions au Port. EO 3	FR0010340141		STK	300	3.800	3.500	EUR	104,1000	31.230,00	4,30
Air France-KLM S.A. Actions Port. EO 1	FR001400J770		STK	1.800	1.800	0	EUR	11,0440	19.879,20	2,74
Alstom S.A. Actions Port. EO 7	FR0010220475		STK	2.500	54.800	107.200	EUR	12,0700	30.175,00	4,15
BEFESA S.A. Actions o.N.	LU1704650164		STK	1.100	8.074	6.974	EUR	28,0600	30.866,00	4,25
Corbion N.V. Aandelen op naam EO-,25	NL0010583399		STK	2.500	43.000	76.300	EUR	15,9300	39.825,00	5,48
DEUTZ AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006305006		STK	5.000	33.000	282.000	EUR	3,7340	18.670,00	2,57
Eutelsat Communications Actions Port. EO 1	FR0010221234		STK	7.300	139.500	132.200	EUR	4,3140	31.492,20	4,34
Fortum Oyj Registered Shares EO 3,40	FI0009007132		STK	3.000	55.100	52.100	EUR	11,2250	33.675,00	4,64
Heineken N.V. Aandelen aan toonder EO 1,60	NL0000009165		STK	300	18.700	18.400	EUR	83,4400	25.032,00	3,45
Kojamo Oyj Registered Shares o.N.	FI4000312251		STK	4.050	158.400	154.350	EUR	7,6800	31.104,00	4,28
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0008FB0019		STK	5.000	62.500	57.500	EUR	5,8850	29.425,00	4,05
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	FI0009000681		STK	10.000	418.600	408.600	EUR	3,1005	31.005,00	4,27
NORMA Group SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1H8B3		STK	1.400	4.200	2.800	EUR	16,3500	22.890,00	3,15
ProSiebenSat.1 Media SE Namens-Aktien o.N.	DE000PSM7770		STK	5.000	131.400	126.400	EUR	4,9980	24.990,00	3,44
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213		STK	880	14.700	13.820	EUR	34,3700	30.245,60	4,16
Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0007493991		STK	950	950	0	EUR	43,4600	41.287,00	5,68
Telefónica Deutschland Hldg AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1J5RX9		STK	22.000	22.000	0	EUR	1,5770	34.694,00	4,78
TietoEVRY Oyj Registered Shares o.N.	FI0009000277		STK	1.600	39.800	38.200	EUR	19,5300	31.248,00	4,30
Umicore S.A. Actions Nom. o.N.	BE0974320526		STK	1.100	35.600	34.500	EUR	22,3400	24.574,00	3,38
Vossloh AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007667107		STK	1.000	12.800	24.500	EUR	37,5500	37.550,00	5,17
Wendel SE Actions Port. EO 4	FR0000121204		STK	400	400	10.509	EUR	68,7000	27.480,00	3,78
Summe Wertpapiervermögen							EUR	627.337,00	86,36	
Derivate										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	29.891,58	4,11	
Wertpapier-Optionsrechte										
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Optionsrechte auf Aktien										
CALL SGL CARBON SE Inhaber-Aktien o.N. 12.23 6.50		185	STK	4.500			EUR	0,1200	540,00	0,07
CALL Siemens Energy AG Namens-Aktien o.N. 12.23 11.80		185	STK	2.500			EUR	0,2400	600,00	0,08
PUT Aalberts N.V. Aandelen aan toonder EO -,25 11.23 32.00		185	STK	-1.300			EUR	2,8500	-3.705,00	-0,51
PUT Aalberts N.V. Aandelen aan toonder EO -,25 12.23 31.00		185	STK	1.300			EUR	2,3100	3.003,00	0,41
PUT Adyen N.V. Aandelen op naam EO-,01 11.23 680.00		185	STK	-60			EUR	67,5200	-4.051,20	-0,56
PUT Adyen N.V. Aandelen op naam EO-,01 12.23 660.00		185	STK	60			EUR	65,0100	3.900,60	0,54
PUT Aéroports de Paris S.A. Actions au Port. EO 3 12.23 110.00		185	STK	300			EUR	7,5000	2.250,00	0,31
PUT Air France-KLM S.A. Actions Port. EO 1 11.23 9.70		185	STK	-5.000			EUR	0,1300	-650,00	-0,09
PUT Air France-KLM S.A. Actions Port. EO 1 12.23 11.80		185	STK	1.800			EUR	1,1100	1.998,00	0,28

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Vermögensaufstellung zum 31.10.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
PUT Alfen N.V. Registered Shares EO -,10 11.23 26.00		185	STK	-2.000			EUR 1,1900	-2.380,00	-0,33
PUT Alstom S.A. Actions Port. EO 7 12.23 14.00		185	STK	1.000			EUR 2,1900	2.190,00	0,30
PUT Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N. 11.23 56.00		185	STK	1.100			EUR 0,0300	33,00	0,00
PUT BASF SE Namens-Aktien o.N. 11.23 40.50		185	STK	-1.000			EUR 0,7600	-760,00	-0,10
PUT BASF SE Namens-Aktien o.N. 12.23 39.00		185	STK	1.000			EUR 0,8200	820,00	0,11
PUT Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N. 12.23 32.00		185	STK	-1.200			EUR 0,4100	-492,00	-0,07
PUT BEFESA S.A. Actions o.N. 12.23 28.00		185	STK	1.500			EUR 1,2800	1.920,00	0,26
PUT CANCOM SE Inhaber-Aktien o.N. 11.23 19.00		185	STK	-2.500			EUR 0,2200	-550,00	-0,08
PUT Carrefour S.A. Actions Port. EO 2,5 11.23 15.00		185	STK	-1.500			EUR 0,0700	-105,00	-0,01
PUT Carrefour S.A. Actions Port. EO 2,5 12.23 14.00		185	STK	1.500			EUR 0,0700	105,00	0,01
PUT Corbion N.V. Aandelen op naam EO-,25 12.23 18.00		185	STK	2.500			EUR 2,2200	5.550,00	0,76
PUT DEUTZ AG Inhaber-Aktien o.N. 12.23 4.00		185	STK	5.000			EUR 0,3300	1.650,00	0,23
PUT Eckert & Ziegler Str.-u.Med.AG Inhaber-Aktien o.N. 11.23 24.00		185	STK	-1.800			EUR 0,0400	-72,00	-0,01
PUT Eutelsat Communications Actions Port. EO 1 12.23 5.00		185	STK	7.300			EUR 0,7200	5.256,00	0,72
PUT Fortum Oyj Registered Shares EO 3,40 12.23 11.50		185	STK	4.000			EUR 0,6000	2.400,00	0,33
PUT Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N. 11.23 20.00		185	STK	-2.500			EUR 0,1100	-275,00	-0,04
PUT Hamburger Hafen u. Logistik AG Namens-Aktien A-Sparte o.N. 12.23 11.00		185	STK	3.000			EUR 0,0300	90,00	0,01
PUT Heineken N.V. Aandelen aan toonder EO 1,60 12.23 85.00		185	STK	400			EUR 3,0500	1.220,00	0,17
PUT Just Eat Takeaway.com N.V. Registered Shares EO -,04 11.23 8.20		185	STK	-4.500			EUR 0,0800	-360,00	-0,05
PUT KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N. 12.23 25.00		185	STK	-1.600			EUR 0,5700	-912,00	-0,13
PUT Kojamo Oyj Registered Shares o.N. 12.23 7.80		185	STK	4.100			EUR 0,4200	1.722,00	0,24
PUT LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N. 11.23 24.00		185	STK	-2.000			EUR 3,5100	-7.020,00	-0,97
PUT METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N. 12.23 6.20		185	STK	6.500			EUR 0,4300	2.795,00	0,38
PUT MTU Aero Engines AG Namens-Aktien o.N. 11.23 150.00		185	STK	-400			EUR 0,5600	-224,00	-0,03
PUT Nemetschek SE Inhaber-Aktien o.N. 11.23 44.00		185	STK	-1.200			EUR 0,0100	-12,00	0,00
PUT NN Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,12 11.23 28.00		185	STK	1.500			EUR 0,1400	210,00	0,03
PUT Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06 12.23 3.05		185	STK	13.500			EUR 0,0900	1.215,00	0,17
PUT NORMA Group SE Namens-Aktien o.N. 11.23 16.00		185	STK	1.800			EUR 0,4700	846,00	0,12
PUT ProSiebenSat.1 Media SE Namens-Aktien o.N. 12.23 5.00		185	STK	5.000			EUR 0,3400	1.700,00	0,23
PUT Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01 01.24 35.00		185	STK	900			EUR 1,7700	1.593,00	0,22
PUT Rémy Cointreau S.A. Actions au Porteur EO 1,60 11.23 95.16		185	STK	-504			EUR 1,0900	-549,82	-0,08
PUT Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N. 12.23 44.00		185	STK	1.400			EUR 1,8100	2.534,00	0,35
PUT Telefónica Deutschland Hldg AG Namens-Aktien o.N. 11.23 1.75		185	STK	22.000			EUR 0,1800	3.960,00	0,55
PUT TietoEVRY Oyj Registered Shares o.N. 12.23 21.00		185	STK	1.600			EUR 1,5600	2.496,00	0,34
PUT UCB S.A. Actions Nom. o.N. 11.23 72.00		185	STK	-600			EUR 3,3000	-1.980,00	-0,27
PUT UCB S.A. Actions Nom. o.N. 12.23 69.00		185	STK	600			EUR 2,4800	1.488,00	0,20
PUT Umicore S.A. Actions Nom. o.N. 12.23 22.00		185	STK	1.100			EUR 0,9000	990,00	0,14
PUT Valéo S.E. Actions Port. EO 1 11.23 13.20		185	STK	-3.700			EUR 1,2700	-4.699,00	-0,65
PUT Vossloh AG Inhaber-Aktien o.N. 12.23 39.00		185	STK	1.300			EUR 1,7800	2.314,00	0,32
PUT Wendel SE Actions Port. EO 4 12.23 74.00		185	STK	400			EUR 5,7500	2.300,00	0,32
PUT Zalando SE Inhaber-Aktien o.N. 11.23 18.50		185	STK	-2.500			EUR 0,4000	-1.000,00	-0,14
Aktienindex-Derivate							EUR	0,00	0,00
Forderungen/Verbindlichkeiten									

**Jahresbericht
für Euro Aktien Rendite Plus+**

Vermögensaufstellung zum 31.10.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Optionsrechte										
Optionsrechte auf Aktienindices										
PUT EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR) 11.23 4125.00		185		Anzahl -40			EUR	126.6000	-5.064,00	-0,70
PUT EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR) 11.23 4125.00		185		Anzahl 40			EUR	126.6000	5.064,00	0,70
							EUR	240,00	0,03	
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte										
CALL Bundesrep. Deutschland Euro-BUND (synth. Anleihe) 01.24 129.00		185	EUR	Anzahl 1			EUR	1.6700	240,00	0,03
							EUR	891,89	0,12	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds										
							EUR	891,89	0,12	
Bankguthaben										
EUR - Guthaben bei:										
UniCredit Bank AG			EUR	891,89			%	100,0000	891,89	0,12
							EUR	117.660,35	16,20	
Sonstige Vermögensgegenstände										
Dividendenansprüche			EUR	195,00				195,00	0,03	
Ansprüche auf Quellensteuer			EUR	117.465,35				117.465,35	16,17	
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme										
EUR - Kredite			EUR	-16.237,14			%	100,0000	-16.237,14	-2,24
							EUR	-33.343,63	-4,59	
Sonstige Verbindlichkeiten										
Verwaltungsvergütung			EUR	-3.222,60				-3.222,60	-0,44	
Verwahrstellenvergütung			EUR	-45,05				-45,05	-0,01	
Externe Management-/Beratungsvergütung			EUR	-14.074,20				-14.074,20	-1,94	
Prüfungskosten			EUR	-6.693,75				-6.693,75	-0,92	
Veröffentlichungskosten			EUR	-1.636,43				-1.636,43	-0,23	
Sonstige Kosten			EUR	-7.671,60				-7.671,60	-1,06	
Fondsvermögen							EUR	726.440,05	100,00	1)

**Jahresbericht
für Euro Aktien Rendite Plus+**

Vermögensaufstellung zum 31.10.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Euro Aktien Rendite Plus+									
Anteilwert							EUR	72,35	
Anzahl Anteile							STK	10.040,000	

Fußnoten:

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Hinweise:

Aufgrund einer Globalverpfändung dient der Wertpapierbestand ganz oder teilweise der Sicherung von Marginverpflichtungen aus Finanzterminkontrakten. Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert (Short Put).

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
1&1 AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005545503	STK	17.000	89.315	
A2A S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001233417	STK	200.000	860.000	
Aalberts N.V. Aandelen aan toonder EO -,25	NL0000852564	STK	18.000	18.000	
Ackermans & van Haaren N.V. Actions Nom. o.N.	BE0003764785	STK	13.600	19.700	
AGEAS SA/NV Actions Nominatives o.N.	BE0974264930	STK	48.500	48.500	
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	STK	28.200	28.200	
Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder EO0,5	NL0013267909	STK	16.500	16.500	
Alfen N.V. Registered Shares EO -,10	NL0012817175	STK	13.500	13.500	
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	6.400	12.400	
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	BE0974293251	STK	32.200	48.800	
Aperam S.A. Actions Nom. o.N.	LU0569974404	STK	41.800	41.800	
Aroundtown SA Bearer Shares EO -,01	LU1673108939	STK	200.000	380.000	
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	1.550	1.550	
AUTO1 Group SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2LQ884	STK	118.000	118.000	
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37	STK	334.800	334.800	
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	58.700	58.700	
BayWa AG vink. Namens-Aktien o.N.	DE0005194062	STK	1.500	1.500	
Bilfinger SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005909006	STK	10.500	10.500	
Bouygues S.A. Actions Port. EO 1	FR0000120503	STK	27.000	27.000	
bpost S.A. Actions Nom. Compartm. A o.N.	BE0974268972	STK	197.175	197.175	
Bureau Veritas SA Actions au Porteur EO -,12	FR0006174348	STK	98.800	125.200	
Carrefour S.A. Actions Port. EO 2,5	FR0000120172	STK	134.500	134.500	
Casino,Guichard-Perrachon S.A. Actions Port. EO 1,53	FR0000125585	STK	70.000	70.000	
Colruyt Group N.V. Actions au Porteur o.N.	BE0974256852	STK	62.200	105.100	
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000CBK1001	STK	45.900	45.900	
CompuGroup Medical SE &Co.KGaA Namens-Aktien o.N.	DE000A288904	STK	10.300	10.300	
Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien o.N.	DE000DTR0CK8	STK	30.000	30.000	
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	FR0000120644	STK	34.700	58.100	
Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.	DE0005140008	STK	117.000	117.000	

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	9.000	9.000	
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008232125	STK	4.900	4.900	
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	STK	0	33.000	
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	164.500	164.500	
Drägerwerk AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0005550636	STK	15.829	45.029	
Eiffage S.A. Actions Port. EO 4	FR0000130452	STK	3.500	3.500	
Elisa Oyj Registered Shares Class A o.N.	FI0009007884	STK	15.000	39.500	
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003128367	STK	0	255.000	
ENI S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0003132476	STK	89.500	89.500	
Eurazeo SE Actions au Porteur o.N.	FR0000121121	STK	11.000	11.000	
Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N.	DE000EVNK013	STK	70.000	70.000	
Evotec SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005664809	STK	3.500	3.500	
Fielmann Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005772206	STK	0	29.000	
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604	STK	71.000	135.700	
FUCHS SE Namens-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE000A3E5D64	STK	0	34.200	
Galapagos N.V. Actions Nom. o.N.	BE0003818359	STK	20.500	20.500	
Grand City Properties S.A. Actions au Porteur EO-,10	LU0775917882	STK	16.000	36.000	
Grpe Bruxelles Lambert SA(GBL) Actions au Porteur o.N.	BE0003797140	STK	7.600	18.500	
Hamburger Hafen u. Logistik AG Namens-Aktien A-Sparte o.N.	DE000A0S8488	STK	0	111.600	
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006047004	STK	0	25.700	
HelloFresh SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A161408	STK	32.600	32.600	
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006048432	STK	11.000	24.900	
HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006070006	STK	4.800	20.900	
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	13.500	13.500	
Just Eat Takeaway.com N.V. Registered Shares EO -,04	NL0012015705	STK	85.100	108.100	
Kering S.A. Actions Port. EO 4	FR0000121485	STK	2.800	2.800	
Kesko Oyj Registered Shares Cl. B o.N.	FI0009000202	STK	46.000	46.000	
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KGX8881	STK	17.000	17.000	
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KBX1006	STK	8.000	26.600	
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009013403	STK	30.300	55.300	
Koninklijke BAM Groep N.V. Aandelen aan Toonder EO -,10	NL0000337319	STK	470.000	470.000	
Koninklijke Philips N.V. Aandelen EO 0,20	NL0000009538	STK	21.729	95.929	
Koninklijke Vopak N.V. Aandelen aan toonder EO -,50	NL0009432491	STK	30.000	89.400	
LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470405	STK	46.000	46.000	

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
MorphoSys AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006632003	STK	32.000	32.000	
MTU Aero Engines AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0D9PT0	STK	5.500	5.500	
Neinor Homes SA Acciones Portador EO 8,74	ES0105251005	STK	50.000	50.000	
Neste Oyj Registered Shs o.N.	FI0009013296	STK	15.000	15.000	
NN Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,12	NL0010773842	STK	13.700	13.700	
Orange S.A. Actions Port. EO 4	FR0000133308	STK	180.000	180.000	
Orion Corp. Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009014377	STK	25.200	25.200	
Österreichische Post AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000APOST4	STK	26.500	57.000	
Pernod Ricard S.A. Actions Port. (C.R.) o.N.	FR0000120693	STK	200	200	
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE000PAH0038	STK	52.900	52.900	
PostNL N.V. Aandelen aan toonder EO -,08	NL0009739416	STK	270.000	520.000	
Proximus S.A. Actions au Porteur o.N.	BE0003810273	STK	135.000	205.000	
Randstad N.V. Aandelen aan toonder EO 0,10	NL0000379121	STK	14.000	14.000	
Redcare Pharmacy N.V. Aandelen aan toonder EO -,02	NL0012044747	STK	11.400	14.900	
Rémy Cointreau S.A. Actions au Porteur EO 1,60	FR0000130395	STK	2.000	2.000	
Repsol S.A. Acciones Port. EO 1	ES0173516115	STK	48.300	48.300	
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	5.000	5.000	
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	5.000	12.000	
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007165631	STK	2.700	2.700	
SBM Offshore N.V. Aandelen op naam EO -,25	NL0000360618	STK	31.000	31.000	
Schaeffler AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St. o.N.	DE000SHA0159	STK	75.000	75.000	
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK	10.700	10.700	
Siemens Energy AG Namens-Aktien o.N.	DE000ENER6Y0	STK	50.700	134.700	
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	DE000SHL1006	STK	7.500	7.500	
Sofina S.A. Actions Nom. o.N.	BE0003717312	STK	5.600	5.600	
Software AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2GS401	STK	22.000	48.500	
Stora Enso Oyj Reg. Shares Cl.R EO 1,70	FI0009005961	STK	171.500	171.500	
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000SYM9999	STK	23.900	23.900	
Telecom Italia S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0003497168	STK	0	3.000.000	
Telefónica S.A. Acciones Port. EO 1	ES0178430E18	STK	641.000	641.000	
Telekom Austria AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000720008	STK	34.000	34.000	
UCB S.A. Actions Nom. o.N.	BE0003739530	STK	13.000	13.000	
Universal Music Group N.V. Aandelen op naam EO1	NL0015000IY2	STK	82.100	132.100	
UPM-Kymmene Oyj Registered Shares o.N.	FI0009005987	STK	34.700	34.700	

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
VARTA AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0TGJ55	STK	8.300	20.800	
Verbio SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JL9W6	STK	22.500	22.500	
Vivendi SE Actions Port. EO 5,5	FR0000127771	STK	75.000	175.000	
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039	STK	10.500	10.500	
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1	STK	85.000	134.400	

Andere Wertpapiere

Cofinimmo S.A. Actions Porteur o.N.	BE0003593044	STK	18.400	18.400	
-------------------------------------	--------------	-----	--------	--------	--

Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien

Air France-KLM S.A. Actions Port. EO 1	FR0000031122	STK	553.300	553.300	
Koninklijke DSM N.V. Aandelen op naam EO 1,50	NL0000009827	STK	7.100	7.100	
Sampo OYJ Registered Shares Cl.A o.N.	FI0009003305	STK	23.400	23.400	
Telenet Group Holding N.V. Actions Nom. o.N.	BE0003826436	STK	24.000	24.000	

Andere Wertpapiere

Vonovia SE Dividende Cash	DE000A2GSYQ9	STK	62.000	62.000	
---------------------------	--------------	-----	--------	--------	--

Derivate

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)		EUR			3.345,45
--	--	-----	--	--	----------

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Gekaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): AIR FRANCE-KLM INH. EO 1, AURELIUS EQ.OPP. O.N., AUTO1 GROUP SE INH O.N., BECHTLE AG O.N., CANCOM SE O.N., EVOTEC SE INH O.N., FLATEXDEGIRO AG NA O.N., LEG IMMOBILIEN SE NA O.N., MFE-MEDIAFOREU. B EO -,60, MORPHOSYS AG O.N., NN GROUP NV EO -,12, PROSIEBENSAT.1 NA O.N., TELECOM ITALIA, TELENET GROUP HOLDING NV, TUI AG NA O.N., UBISOFT ENTMT IN.EO-,0775, UTD.INTERNET AG NA, VARTA AG O.N.)		EUR			2.865,53
--	--	-----	--	--	----------

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):

(Basiswert(e): 1+1 AG INH O.N., A2A S.P.A. EO 0,52, AALBERTS NV EO -,25, ACCOR SA INH. EO 3, ACKERMANS + VAN HAAREN, ADIDAS AG NA O.N., AEROP.DE PARIS SA INH.EO3, AGEAS SA/NV, AIR FRANCE-KLM INH. EO 1, AIR LIQUIDE INH. EO 5,50, AKZO NOBEL EO 0,5, ALFEN N.V. EO -,10, ALLIANZ SE NA O.N., ALSTOM S.A. INH. EO 7, ANHEUSER-BUSCH INBEV, APERAM S.A., ARKEMA INH. EO10, AROUNDTOWN EO-,01, ASML HOLDING EO -,09, ATOS SE NOM. EO 1, AUTO1 GROUP SE INH O.N., BASF SE NA O.N., BAYWA AG VINK.NA. O.N., BCO SANTANDER N.EO0,5, BEFESA S.A. ORD. O.N., BILFINGER SE O.N., BNP PARIBAS INH. EO 2, BOUYGUES SA INH. EO 1, BPOST S.A. COMPARTMENT A, BUREAU VERITAS SA EO -,12, CARREFOUR S.A. INH.EO 2,5, CASINO, GUICH.INH. EO1,53, COFINIMMO, COLRUYT, COMMERZBANK AG, COMPUGROUP MED. NA O.N., CORBION N.V. NAM. EO-,25, COVESTRO AG O.N., CREDIT AGRICOLE INH. EO 3, CTS EVENTIM KGAA, DAIMLER TRUCK HLDG NA ON, DANONE S.A. EO -,25, DASSAULT SYS SE INH.EO0,1, DELIVERY HERO SE NA O.N., DEUTSCHE BANK AG NA O.N., DEUTSCHE BOERSE NA O.N., DEUTSCHE POST AG NA O.N., DEUTZ AG O.N., DRAEGERWERK VZO O.N., DT.TELEKOM AG NA, EIFFAGE SA INH. EO 4, ELISA OYJ A O.N., ENEL S.P.A. EO 1,		EUR			51.682,14
--	--	-----	--	--	-----------

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<p>, ENI S.P.A., ERAMET SA INH. EO 3,05, EURAZEO SE, EUTELSAT COMMS EO 1, EVONIK INDUSTRIES NA O.N., EVOTEC SE INH O.N., FIELMANN GROUP AG O.N., FORTUM OYJ EO 3,40, FORVIA SE INH EO 7, FRAPORT AG FFM.AIRPORT, FRESENIUS SE+CO.KGAA O.N., FUCHS SE VZO NA O.N., GALAPAGOS N.V., GBL SA, GECINA S.A. INH. EO 7,50, GERRESHEIMER AG, GRAND CITY PROPERT.EO-,10, GRENKE AG NA O.N., HAMBURG.HAFEN LOG.A-SP NA, HEIDELBERG MATERIALS O.N., HEINEKEN EO 1,60, HELLOFRESH SE INH O.N., HENKEL AG+CO.KGAA VZO, HOCHTIEF AG, INFINEON TECH.AG NA O.N., ING GROEP NV EO -,01, JUST , K+S AG NA O.N., KBC GROEP N.V., KERING S.A. INH. EO 4, KESKO B, KION GROUP AG, KNORR-BREMSE AG INH O.N., KOJAMO OYJ, KON. VOPAK NV EO -,50, KONE OYJ B O.N., KONINK.BAM GP TOON.EO-,10, KONINKL. PHILIPS EO -,20, KONINKLIJKE DSM EO 1,50, LANXESS AG, LEG IMMOBILIEN SE NA O.N., LUFTHANSA AG VNA O.N., METRO AG ST O.N., MORPHOSYS AG O.N., MTU AERO ENGINES NA O.N., NEINOR HOMES SA EO 8,74, NESTE OYJ, NN GROUP NV EO -,12, NOKIA OYJ EO-,06, NORMA GROUP SE NA O.N., OESTERREICH. POST AG, ORANGE INH. EO 4, ORION CORP. B, PERNOD RICARD O.N., PLASTIC OMN.INH.EO-,06, PORSCHE AUTOM.HLDG VZO, , POSTNL N.V. EO -,08, PROSIEBENSAT.1 NA O.N., PROXIMUS S.A., PUMA SE, QIAGEN NV EO -,01, RANDSTAD NV EO -,10, REDCARE PHARMACY INH., REMY COINTREAU EO 1,60, REPSOL S.A. INH. EO 1, SAMPO OYJ A, SANOFI SA INHABER EO 2, SAP SE O.N., SARTORIUS AG VZO O.N., SBM OFFSHORE N.V. EO- ,25, SCHAEFFLER AG INH. VZO, SIEMENS AG NA O.N., SIEMENS ENERGY AG NA O.N., SIEMENS HEALTH.AG NA O.N., SOFINA, SOFTWARE AG NA O.N., STE GENERALE INH. EO 1,25, STORA ENSO OYJ R EO 1,70, STROEER SE + CO. KGAA, SUEDZUCKER AG O.N., SYMRISE AG INH. O.N., TELECOM ITALIA, TELEFONICA INH. EO 1, TELEKOM AUSTRIA AG, , TELENET GROUP HOLDING NV, THYSSENKRUPP AG O.N., TIETOEVRV OYJ, TOMTOM NV NAM. EO-,20, TOTALENERGIES SE EO 2,50, UCB S.A., UMICORE S.A., UNIVERSAL MUSIC GROUP EO1, UPM-KYMMENE OYJ, UTD.INTERNET AG NA, VALEO SE INH. EO 1, VARTA AG O.N., VERBIO SE INH O.N., VERBUND AG INH. A, VIVENDI SE INH. EO 5,5, VOLKSWAGEN AG VZO O.N., VONOVIA SE NA O.N., VOSSLOH AG O.N., WENDEL SE INH. EO 4)</p>					

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
(Basiswert(e): ALSTOM S.A. INH. EO 7, BASF SE NA O.N., BPOST S.A. COMPARTMENT A, JUST EAT TAKEAWAY. EO-,04, KION GROUP AG, NEINOR HOMES SA EO 8,74, REDCARE PHARMACY INH., SBM OFFSHORE N.V. EO-,25, TELECOM ITALIA, VARTA AG O.N., VONOVIA SE NA O.N.)		EUR			99,20
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):					
(Basiswert(e): 1+1 AG INH O.N., ACCOR SA INH. EO 3, ADIDAS AG NA O.N., AEGON NV EO-12, AEROP.DE PARIS SA INH.EO3, AKZO NOBEL EO 0,5, ALFEN N.V. EO -,10, ALSTOM S.A. INH. EO 7, APERAM S.A., ARKEMA INH. EO10, ASML HOLDING EO -,09, ATOS SE NOM. EO 1, AURUBIS AG, AUTO1 GROUP SE INH O.N., AXA S.A. INH. EO 2,29, BASF SE NA O.N., BAYWA AG VINK.NA. O.N., BEFESA S.A. ORD. O.N., BNP PARIBAS INH. EO 2, BPOST S.A. COMPARTMENT A, BUREAU VERITAS SA EO -,12, CANCOM SE O.N., CARREFOUR S.A. INH.EO 2,5, CASINO, GUICH.INH. EO1,53, COFINIMMO, COLRUYT, COMMERZBANK AG, , CONTINENTAL AG O.N., CORBION N.V. NAM. EO-,25, COVESTRO AG O.N., CREDIT AGRICOLE INH. EO 3, CTS EVENTIM KGAA, DASSAULT SYS SE INH.EO0,1, DELIVERY HERO SE NA O.N., DEUTSCHE BANK AG NA O.N., ECKERT+ZIEGLER AG O.N., ENGIE S.A. INH. EO 1, ERAMET SA INH. EO 3,05, EUTELSAT COMMS EO 1, EVONIK INDUSTRIES NA O.N., EVOTEC SE INH O.N., FORTUM OYJ EO 3,40, FORVIA SE INH EO 7, FRAPORT AG FFM.AIRPORT, FRESENIUS SE+CO.KGAA O.N., GALAPAGOS N.V., GECINA S.A. INH. EO 7,50, GERRESHEIMER AG, GRENKE AG NA O.N., HELLOFRESH SE INH O.N., INFINEON TECH.AG NA O.N., ING GROEP NV EO -, , JUST EAT TAKEAWAY. EO-,04, K+S AG NA O.N., KBC GROEP N.V., KERING S.A. INH. EO 4, KOJAMO OYJ, KONE OYJ B O.N., KONINK.BAM GP TOON.EO-,10, KONINKLIJKE DSM EO 1,50, KONTRON AG O.N, LANXESS AG, LEG IMMOBILIEN SE NA O.N., LENZING AG, LUFTHANSA AG VNA O.N., METRO AG ST O.N., MORPHOSYS AG O.N., MTU AERO ENGINES NA O.N., NEINOR HOMES SA EO 8,74, NEMETSCHKE SE O.N., NESTE OYJ, NN GROUP NV EO -,12, NORDEX SE O.N., NORMA GROUP SE NA O.N., OMV AG, PERNOD RICARD O.N., PLASTIC OMN.INH.EO-,06, PORSCHE AUTOM.HLDG VZO, POSTNL N.V. EO -,08, PROSIEBENSAT.1 NA O.N., PROXIMUS S.A.,		EUR			3.312,85

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
, QIAGEN NV EO -,01, REDCARE PHARMACY INH., REMY COINTREAU EO 1,60, RENAULT INH. EO 3,81, SANOFI SA INHABER EO 2, SBM OFFSHORE N.V. EO-,25, SIEMENS ENERGY AG NA O.N., SIEMENS HEALTH.AG NA O.N., SOFTWARE AG NA O.N., STE GENERALE INH. EO 1,25, STORA ENSO OYJ R EO 1,70, STROEER SE + CO. KGAA, SUEDZUCKER AG O.N., TELEFONICA DTL D HLDG NA, TELEFONICA INH. EO 1, TELEKOM AUSTRIA AG, TELENET GROUP HOLDING NV, TELEPERFORMANCE INH.EO2,5, THYSSENKRUPP AG O.N., TOMTOM NV NAM. EO-,20, TOTALENERGIES SE EO 2,50, TUI AG NA O.N., UCB S.A., UMICORE S.A., UNIVERSAL MUSIC GROUP EO1, URW (STAPLED SHS) EO-,05, , UTD.INTERNET AG NA, VALEO SE INH. EO 1, VARTA AG O.N., VERBIO SE INH O.N., VERBUND AG INH. A, VOLKSWAGEN AG VZO O.N., VONOVIA SE NA O.N., WACKER CHEMIE O.N., ZALANDO SE)					

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)	EUR	7.828,82
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)	EUR	46,59
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)	EUR	137,21
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)	EUR	158,73

**Jahresbericht
für Euro Aktien Rendite Plus+**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Optionsrechte auf Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): VSTOXX)		EUR			145,78
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): VSTOXX)		EUR			8,88
Optionsrechte auf Zins-Derivate					
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte					
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): EURO-BUND)		EUR			173,84

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.11.2022 bis 31.10.2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	4.295,65
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	18.143,88
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	9.330,42
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.161,16
5. Sonstige Erträge	EUR	0,07
Summe der Erträge	EUR	29.608,86

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-423,06
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-6.597,15
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-533,23
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-1.418,43
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-5.798,16
Summe der Aufwendungen	EUR	-14.770,03

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 14.838,83

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	498.783,89
2. Realisierte Verluste	EUR	-863.362,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-364.578,24

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -349.739,41

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste

EUR	-974.235,04
EUR	10.038.959,89

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	9.064.724,85
------------	---------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	8.714.985,44
------------	---------------------

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2022/2023</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 41.029.264,26
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -915.488,61
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -38.384.232,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -38.384.232,00</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR -9.718.089,04
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 8.714.985,44
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -974.235,04	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 10.038.959,89	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 726.440,05

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

				insgesamt	je Anteil ¹⁾
I. für die Ausschüttung verfügbar					
1. Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	0,00	0,00
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	-25.294,47	-2,52		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen aus Vorjahren	EUR	25.294,47	2,52		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	-349.739,41	-34,83
davon Ordentlicher Nettoertrag	EUR	14.838,83	1,48		
davon Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-364.578,24	-36,31		
3. Zuführung aus dem Sondervermögen			EUR	<u>364.578,24</u>	<u>36,31</u>
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1. Der Wiederanlage zugeführt			EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung			EUR	0,00	0,00
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften KAGG	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	-389.872,71	-38,83		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	389.872,71	38,83		
III. Gesamtausschüttung					
			EUR	14.838,83	1,48
1. Endausschüttung			EUR	14.838,83	1,48
a) Barausschüttung			EUR	14.838,83	1,48
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer			EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag			EUR	0,00	0,00

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2019/2020	EUR 5.660.354,69	EUR 94,28
2020/2021	EUR 50.112.178,28	EUR 99,66
2021/2022	EUR 41.029.264,26	EUR 81,60
2022/2023	EUR 726.440,05	EUR 72,35

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR **1.090.714,04**

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Dummy Broker - Broker nicht geliefert
Landesbank Baden-Württemberg
Wolfgang Steubing AG Wertpapierdienstleister

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **86,36**

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **4,15**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,22 %
größter potenzieller Risikobetrag	22,12 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,78 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Die Berechnung des Leverage basiert auf den Anforderungen des § 37 Abs. 4 DerivateV i.V.m § 35 Abs. 6 DerivateV und erfolgt analog zu Artikel 7 der EU Delegierten Verordnung 231/2013 (AIFM-VO). Dabei werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen grundsätzlich additiv angerechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage 1,80 %

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 Price Index	100,00 %
---------------------------	----------

Sonstige Angaben

Euro Aktien Rendite Plus+

Anteilwert	EUR	72,35
Anzahl Anteile	STK	10.040,000

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten höherer Marktvolatilitäten oder auftretender Marktverwerfungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Bantleon Invest AG ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Euro Aktien Rendite Plus+

Gesamtkostenquote

0,96 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Euro Aktien Rendite Plus+

Wesentliche sonstige Erträge:

Sonstige ord. Erträge

EUR

0,07

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Managementvergütung

EUR

5.554,33

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten

EUR

1.317.473,34

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (Inkl. Vorstand):

	EUR	9.340.139,81
davon feste Vergütung	EUR	8.552.139,81
davon variable Vergütung	EUR	788.000,00

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:

EUR 0,00

Zahl der Mitarbeiter der KVG (inklusive Vorstand):

Anzahl 95,00

Höhe des gezahlten Carried Interest:

EUR 0,00

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:

	EUR	5.960.516,58
davon Geschäftsleiter	EUR	842.677,90
davon andere Führungskräfte und andere Risikoträger	EUR	3.682.020,67
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	954.054,37
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	481.763,64

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter

Beschreibung, wie die Vergütung und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die Bantleon Invest AG unterliegt den geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben für Kapitalverwaltungsgesellschaften. Sie definiert gemäß § 37 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) Grundsätze für ihr Vergütungssystem, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind.

Das Vergütungssystem gibt keine Anreize zur Übernahme von Risiken, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der Gesellschaft verwalteten Fonds sind. Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Für die Geschäftsleitung einer Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie für Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmte weitere Mitarbeiter (sogenannte risikorelevante Mitarbeiter oder "Risktaker") ist aufsichtsrechtlich eine besondere Regelung bezüglich der variablen Vergütung vorgesehen. Die Gesellschaft hat entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Mitarbeiterkategorien festgelegt, die der Gruppe der risikorelevanten Mitarbeiter zuzurechnen sind

Die Bantleon Invest AG hat unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes, der auch auf OGAW-Sondervermögen angewendet wird, ein Vergütungssystem implementiert. Die Vergütung kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderer Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilzahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung

Die Höhe der variablen Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch den Vorstand unter Einbindung des Aufsichtsrats und für den Vorstand durch den Aufsichtsrat festgelegt. Die Gesellschaft hat keinen

Jahresbericht für Euro Aktien Rendite Plus+

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Vergütungsausschuss eingerichtet. Als Bemessungsgrundlage hierfür wird sowohl die persönliche Leistung der Mitarbeiter bzw. des Vorstands als auch das Ergebnis der Gesellschaft herangezogen. Die Vergütungen können den Angaben zur Mitarbeitervergütung entnommen werden.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die jährliche Überprüfung des Vergütungssystems wurde durch die Compliance-Funktion in Abstimmung mit dem zuständigen Vorstand der Gesellschaft durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die aufsichtsrechtlichen Vorgaben eingehalten wurden und das Vergütungssystem angemessen ausgestaltet war. Zudem wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht ergeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des/der Auslagerungsunternehmen.

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind im Abschnitt Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten des Tätigkeitsberichtes zu finden.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Informationen zur Anlagestrategie und politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Bantleon Invest AG öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden

https://www.bantleon.com/fileadmin/Redaktion/Downloads/Abstimmungs_und_Mitwirkungspolicy/20230824_Abstimmungs-_und_Mitwirkungspolicy_Bantleon_Invest_AG_Webseite_Rev.pdf

Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

https://www.bantleon.com/fileadmin/Redaktion/Downloads/Interessenkonflikt_Policy/Bantleon_Invest_AG_Interessenkonflikt_Policy.pdf

Handhabung von Wertpapierleihgeschäften

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Angaben zu ökologischen und sozialen Merkmalen gem. Offenlegungsverordnung finden sich im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU)2019/ 2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/ 852 genannten Finanzprodukten"

weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Für den vorliegenden Zeitraum sind keine weiteren Angaben erforderlich.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
Euro Aktien Rendite Plus+

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299003LDU8Q5CXEHX25

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt:

- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt:

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0,00% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei dem Euro Aktien Rendite Plus+ Fonds handelt es sich um einen Aktien-Fonds, welcher in börsennotierten Aktien und Aktienderivaten investiert, sowie Anleihen und Geldmarktinstrumenten mit einer Investmentgrade-Bonität.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum in Wertpapiere, die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale Merkmale berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien. Der Fonds bedient sich ausschließlich der Titel des zugrundeliegenden Investmentuniversums.

Es wurde keine Referenzbenchmark zum Zweck der Erreichung der vom Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale festgelegt. Umweltziele der Taxonomie wurden nicht durch die Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Bei den **wichtigsten**

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die Anlagestrategie dieses Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitskriterien, welche durch folgende Ausschlusskriterien überwacht werden: Für mindestens 80% des Fondsvermögens gilt: Es werden Unternehmen ausgeschlossen, deren Umsatzanteil mehr als 10% im Bereich konventionelle Waffen / Rüstungsgüter, mehr als 5% im

nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Bereich Tabakproduktion, mehr als 10% im Bereich der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, mehr als 5% Prozent im Bereich der Förderung von Kohle und Erdöl, mehr als 0% im Bereich des Abbaus und der Exploration von Ölsand und Ölschiefer sowie Dienstleistungen aus diesem Bereich beträgt, oder die Umsätze im Bereich kontroverse Waffen oder Atomwaffen erzielen oder für die Verstöße gegen den UN Global Compact bekannt sind.

Für diesen Fonds kam es im Betrachtungszeitraum zu keinen nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzverletzungen, weswegen eine Erfüllung der mandatsindividuellen nachhaltigkeitsbezogenen Restriktionen gegeben war.

Unabhängig davon hat die Warburg Invest AG in Ermangelung konkreter regulatorischer Vorgaben zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 Offenlegungsverordnung folgendes Vorgehen zur Ermittlung definiert. Die Berechnung der nachhaltigen Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung erfolgt anhand eines individuellen Ansatzes der Gesellschaft und unterliegt daher inhärenten Unsicherheiten. Im Rahmen dieser Methodik wird in erster Linie auf das Sustainable Development Goal (SDG)-Bewertungsmodell eines renommierten Datenanbieters abgestellt. Nur sofern entsprechend Art. 2 Nr. 17 SFDR ein Zielbeitrag zu einem Umwelt- oder Sozialziel identifiziert wird, keine wesentliche negative Beeinträchtigung dieser Ziele durch das gleiche Unternehmen vorliegt (gemessen an genanntem SDG-Bewertungsmodell sowie weiteren Ausschlusskriterien) und eine gute Unternehmensführung angewandt wird, wird eine Investition als nachhaltig bezeichnet. Ein Zielbeitrag zu einem Umwelt- oder Sozialziel liegt vor, sofern die Wirtschaftsaktivitäten des Emittenten hinsichtlich mindestens einem der zugeordneten SDGs durch den Datenanbieter als mindestenskonform bewertet sind, während sie hinsichtlich keinem der entsprechenden Zieldimension (Umwelt- oder Sozialziel) zugeordneten SDGs als non-konform oder deutlich non-konform bewertet sind. Darüber hinaus werden unabhängig von der Zuordnung zur Umwelt- oder Sozialdimension im Sinne des Do Not Significantly Harm (DNSH)-Prinzips und dem Prinzip der Good Governance Unternehmen ausgeschlossen, die im Rahmen des SDG- Bewertungsmodells des Datenanbieters eine Bewertung von deutlich non-konform zu einem SDG aufweisen oder gegen weitere Kriterien verstoßen. Diese sind einerseits Umsatzgrenzen (z.B. abgeleitet aus der Konsultationsfassung der BaFin-Richtlinie für nachhaltige Investmentvermögen) und andererseits Ratings hinsichtlich Governance und kontroversen Unternehmensverhalten.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

07.06.2023 -
31.10.2023

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Aufgrund dessen, dass der Fonds erst seit dem 07.06.2023 als Fonds i.S.v. Art. 8 Offenlegungsverordnung eingestuft wurde, stellen die Angaben die Daten aus den letzten Quartalstichtag des Berichtszeitraum dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Sonstiges *	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	11,61%	DE
Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	5,68%	DE
Corbion N.V. Aandelen op naam EO-,25	Basiskonsumgüter - Keine fossilen Brennstoffe	5,48%	NL
Vossloh AG Inhaber-Aktien o.N.	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	5,17%	DE
Telefónica Deutschland Hldg AG Namens-Aktien o.N.	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	4,78%	DE
Fortum Oyj Registered Shares EO 3,40	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	4,64%	FI
Eutelsat Communications Actions Port. EO 1	Kommunikationsdienstleistungen - Keine fossilen Brennstoffe	4,34%	FR
TietoEVRY Oyj Registered Shares o.N.	Informationstechnologie - Keine fossilen Brennstoffe	4,30%	FI
Aéroports de Paris S.A. Actions au Port. EO 3	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	4,30%	FR
Kojamo Oyj Registered Shares o.N.	Immobilien - Keine fossilen Brennstoffe	4,28%	FI
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	Informationstechnologie - Keine fossilen Brennstoffe	4,27%	FI
BEFESA S.A. Actions o.N.	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	4,25%	LU
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	4,16%	NL
Alstom S.A. Actions Port. EO 7	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	4,15%	FR
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N.	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	4,05%	DE

Die Position Sonstiges kann Bankkonten, Forderungen sowie Verbindlichkeiten des Fonds beinhalten.



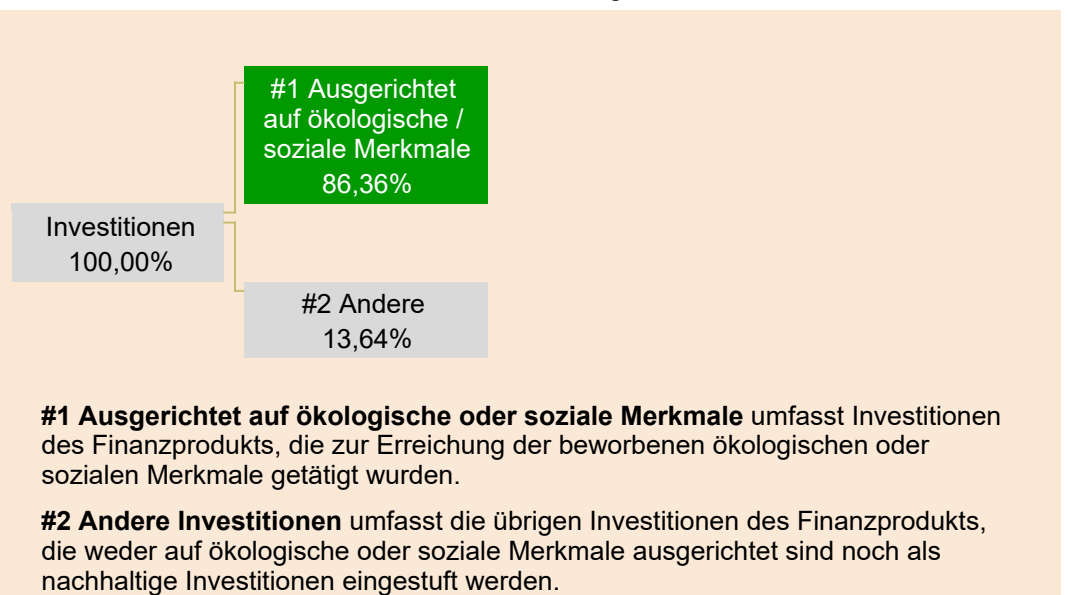
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitragen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 86,36%. Darunter fallen alle Investitionen, die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten. Der Anteil der #2 anderen Investitionen, welche weder als ökologisch oder sozial eingestufte Investition eingruppiert wurden, betrug im Berichtszeitraum 13,64%.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

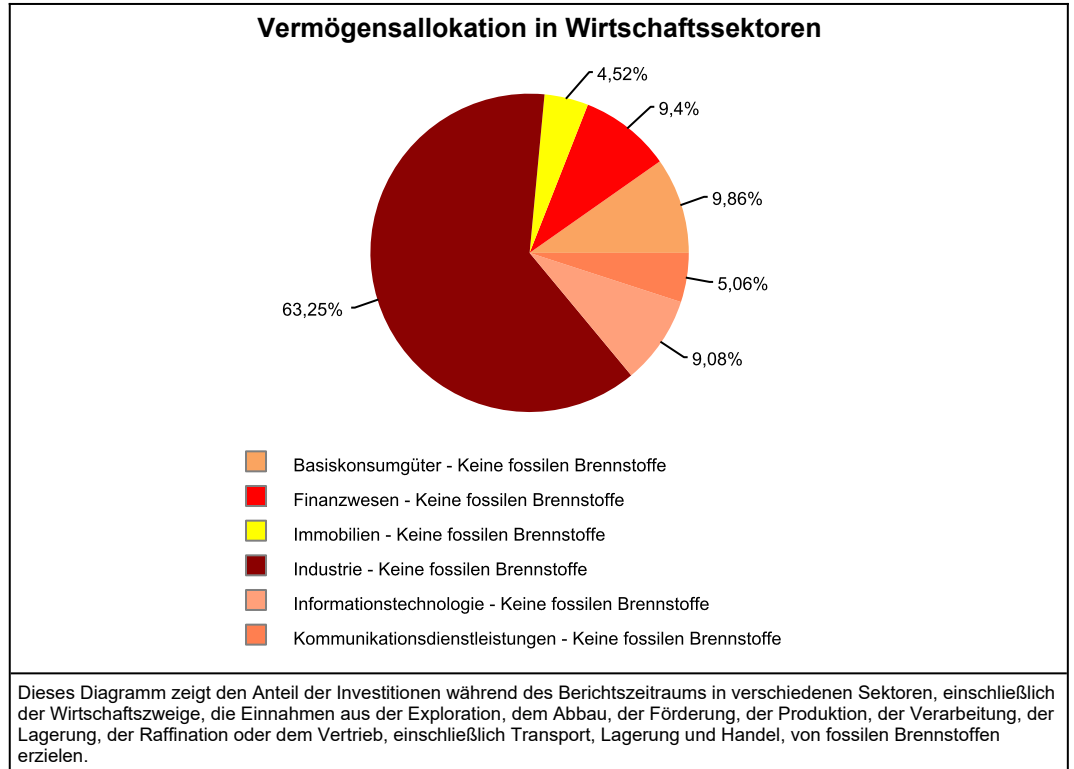
● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

In der unteren Grafik wurde eine Strukturierung der Investitionen des Fonds nach Investitionskriterien vorgenommen. Aufgrund dessen, dass der Fonds erst seit dem 07.06.2023 als Fonds i.S.v. Art. 8 der Offenlegungsverordnung eingestuft wurde, stellen die Angaben die Daten aus den letzten Quartalsstichtag des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Aufgrund dessen, dass der Fonds erst seit dem 07.06.2023 als Fonds i.S.v. Art. 8 der Offenlegungsverordnung eingestuft wurde, stellen die Angaben die Daten aus den letzten Quartalsstichtag des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. "Andere Sektor - Fossile Brennstoffe" hatte im letzten Quartal des Berichtszeitraums einen geringfügigen Anteil von 0,08%.



Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds hat keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nach EU-Taxonomieverordnung getätigt. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0,0% Prozent ausgewiesen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt danach mit und ohne Staatsanleihen 0,0%.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja: In fossile Gas In Kernenergie

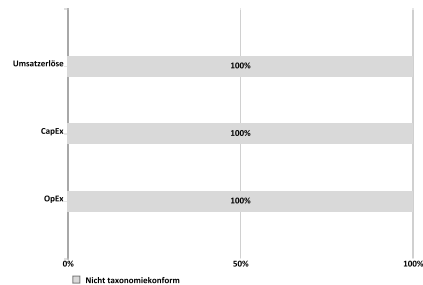
Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

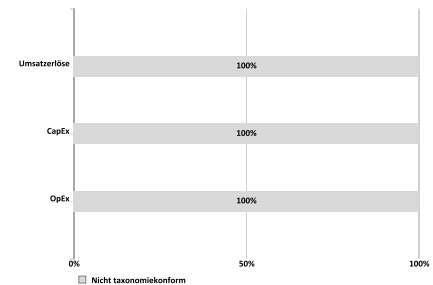
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-Taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



2. Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit ist es der Gesellschaft aktuell nicht möglich, den Anteil ermöglichender bzw. dem Übergang geeigneter Wirtschaftsaktivitäten zu ermitteln oder eine entsprechende Mindestquote anzugeben.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter Andere Investitionen fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen beispielsweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien werden Ausschlusskriterien definiert. Die Anlagegrenzen des Fonds sind in den Legaldokumenten verankert und werden durch die Gesellschaft regelmäßig geprüft. Somit wird sichergestellt, dass die Investmentstrategie befolgt wird und die Anlagegrenzen eingehalten werden. Da die Berücksichtigung nachhaltigkeitsbezogener Kriterien durch den Fonds hierdurch fortwährend gewährleistet ist, kann die Transparenz bzgl. der Erfüllung der hierin definierten Merkmale auf Basis nachhaltigkeitsbezogener Anlagegrenzverletzungen abgeleitet werden.

Durch die Orientierung an allgemeinen und öffentlichen Marktstandards sowie der Nutzung von ESG-Daten eines allgemein anerkannten Datenanbieters ist die Aktualität der Daten sowie der Kriterienauswahl gewährleistet.

**Jahresbericht
für Euro Aktien Rendite Plus+**

Hannover, den 19. Februar 2024

BANTLEON Invest AG

Caroline Specht

Gerd Lückel

WIEDERGABE DES VERMERKS DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die BANTLEON Invest AG, Hannover (vormals Warburg Invest AG, Hannover)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Euro Aktien Rendite Plus+ – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis 31. Oktober 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis 31. Oktober 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der BANTLEON Invest AG (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7

KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hannover, den 20. Februar 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

ppa. Lisa Helle
Wirtschaftsprüferin